Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

10.03.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 113| 2022

Betrüger mit Messenger- und E-Mailnachrichten erfolgreich | Einbruch in Gasthaus | Bargeld gestohlen

Erzgebirgskreis/Landkreis Mittelsachsen

Betrüger mit Messenger- und E-Mailnachrichten erfolgreich

Zeit: 07.01.2022 bis 08.03.2022

Ort: Geyer und Lunzenau

(741) Am gestrigen Tag wurden bei der Polizeidirektion Chemnitz zwei Betrugssachverhalte bekannt.

In Geyer stand eine 56-jährige Frau mit einem unbekannten Mann längere Zeit in E-Mailkontakt. Der Unbekannte gab an, dass er geerbt hat, er jedoch für die Verwaltung des Erbes 23.000 Euro bezahlen muss. Unter Vortäuschen falscher Tatsachen und dem über eine längere Zeit aufgebauten Vertrauen überwies die 56-Jährige in mehreren Teilzahlungen 17.000 Euro an ihre Bekanntschaft. Der Schwindel fiel erst auf, als die

56-Jährige ihrer Tochter vom Sachverhalt erzählte.

Unbekannte Täter schrieben an mehreren Tagen einem 65-Jährigen aus Lunzenau über einen Messengerdienst Nachrichten und gaben sich in diesen als Tochter aus, welche in finanziellen Nöten steckte und genau 1.900 Euro benötige. Hierbei gaben die Täter an, dass weder ihre alte Handynummer noch ihr Festnetzanschluss funktionieren würde. In einem darauf folgenden Gespräch suggerierte die fiktive Tochter, dass sie noch zwei offene Rechnungen zu begleichen hätte und dafür die Hilfe des Geschädigten bräuchte. Kurzerhand überwies der 65-Jährige knapp 1.100 Euro, da ihm nicht mehr zur Verfügung stand. Einen Tag nach der Tat flog

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

der Schwindel in einem Telefonat mit seiner tatsächlichen Tochter auf. Die Polizei hat in beiden Fällen die Ermittlungen wegen Betrugs aufgenommen

Die Polizei warnt:

Seien Sie misstrauisch gegenüber Hilfeersuchen angeblicher Verwandter oder deren Freunde, welche Ihnen bis dato unbekannte Notsituationen schildern! Fragen Sie direkt bei Betroffenen oder in der Familie nach, ob das Geschilderte tatsächlich zutrifft! Lassen Sie sich nicht abhalten, auch wenn Ihnen suggeriert wird, dass Handy oder Festnetzanschlüsse defekt sind. Ein Ausfall von Beidem zur gleichen Zeit ist sehr unwahrscheinlich.

Sprechen Sie mit Angehörigen über die Gefahren bei Bekanntschaften aus dem Internet und damit verbundenen Geldforderungen. (PR)

Chemnitz

Glasvitrine aufgebrochen und Handys gestohlen/Zeugen gesucht

Zeit: 09.03.2022, 11:50 Uhr bis 12:10 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf

(742) Zwei Männer betraten Mittwochmittag ein Geschäft in der Ringstraße. In der weiteren Folge gingen die Beiden zu einer Vitrine mit Handys und öffneten diese gewaltsam. Anschließend stahlen die Täter insgesamt neun Handys. Der einbruchsbedingte Gesamtschaden wurde auf ca. 2.000 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen und sucht Zeugen.

Die beiden Täter konnten wie folgt beschrieben werden:

Täter 1: ist ca. 1,75 Meter bis 1,80 Meter groß und von schlanker Gestalt. Er hatte eine dunklere Hautfarbe und trug zur Tatzeit weiße Turnschuhe, eine braune Schiebermütze, eine schwarze Jacke und eine blaue Stoffhose. Vermutlich hat er eine Verletzung an der linken Hand.

Täter 2: ist ca. 1,70 Meter groß und von kräftiger Statur. Er hatte schwarze längere Haare und ebenfalls einen etwas dunkleren Teint. Er war mit einer dunklere Jacke und einer dunkelblauen Jeans bekleidet und hatte einen schwarzen Rucksack bei sich.

Wer konnte die Tat beobachten? Wer kann sachdienliche Angaben zur Identität der Täter geben? Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der

Rufnummer 0371 387-102 entgegen. (PR)

Einbruch in Geschäft

Zeit: 09.03.2022, 23:40 Uhr

Ort: OT Ebersdorf

(743) Unbekannte Täter gelangten auf bislang nicht geklärte Weise in ein Geschäft in der Frankenberger Straße. Der Geschäftsinhaber hatte eine

Nachricht auf sein Handy mit der Mitteilung bekommen, dass in seine Lokalität eingebrochen wird. Daraufhin informierte er einen Mitarbeiter (m/23), welcher zum Laden zurückkehrte. Der 23-Jährige stellte am Geschäft fest, dass sich zwei Unbekannte im Lokal befanden. Als diese den 23-Jährigen bemerkten, stürmte einer der Beiden mit einer Eisenstange in der Hand auf den Mitarbeiter zu, woraufhin dieser aus dem Weg ging und sich in Sicherheit brachte. Die beiden Täter flüchteten in unbekannte Richtung. Die Täter hatten zwei Spielautomaten aufgebrochen und daraus sowie aus den Geschäftsräumen Bargeld gestohlen. Angaben zum einbruchsbedingte Gesamtschaden liegen aktuell noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (PR)

Brand in Müllraum eines Mehrfamilienhauses

Zeit: 09.03.2022, 17:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(744) Mittwochabend kam es in einem Mehrfamilienhaus in der Straße Rosenhof zum Brand in einem Müllraum. Der durch das Feuer entstandene Rauch griff bis in den Kellerbereich des Hauses über. Durch ein schnelles Eingreifen der Feuerwehr konnte eine weitere Ausbreitung des Brandes verhindert werden. Hausbewohner wurden nicht verletzt. Der Sachschaden konnte bislang nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (PR)

Zusammenstoß an Ausfahrt

Zeit: 10.03.2022, 07:30 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(745) Von einem Parkplatz auf die Leipziger Straße auffahren wollte am Donnerstagmorgen der 42-jährige Fahrer eines Pkw Renault. Gleichzeitig war auf dem Gehweg der Leipziger Straße ein Fahrradfahrer (62) stadteinwärts unterwegs. Als der 62-Jährige vor dem verkehrsbedingt haltenden Renault vorbeifuhr, kam es zum Zusammenstoß zwischen dem Auto und dem Fahrradfahrer, der durch den Anstoß stürzte und leichte Verletzungen erlitt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 150 Euro. (Kg)

Zwei Verletzte nach Zusammenstoß auf Kreuzung

Zeit: 10.03.2022, 08:05 Uhr

Ort: OT Lutherviertel

(746) Im Kreuzungsbereich Carl-von-Ossietzky-Straße/Senefelderstraße kollidierte am Donnerstagmorgen ein Pkw Citroën (Fahrerin: 25) beim Linksabbiegen mit einem entgegenkommenden Pkw VW (Fahrerin: 44). Dabei wurden beide Fahrzeugführerinnen leicht verletzt. An den Autos entstand Sachschaden in derzeit der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe. (Kg)

Kollision beim Spurwechsel

Zeit: 09.03.2022, 17:05 Uhr

Ort: OT Stelzendorf

(747) Die Straße Im Neefepark befuhren am Mittwoch der 62-jährige Fahrer eines Pkw Toyota und der 39-jährige Fahrer eines Pkw Renault. Als der Toyota-Fahrer den Fahrstreifen von rechts nach links wechselte, kam es zur Kollision mit dem Renault. Verletzt wurde dabei niemand. An den Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Einbruch in Gasthaus

Zeit: 08.03.2022, 19:30 Uhr bis 09.03.2022, 06:30 Uhr

Ort: Niederwiesa, OT Lichtenwalde

(748) Unbekannte brachen gewaltsam zwei Türen auf und drangen in die Innenräume eines Gasthauses in der Schlossallee ein. In der Folge gingen die Täter zur Theke und stahlen zwei Schnapsflaschen im Wert von ca. 30 Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden fällt mit etwa 2.000 Euro deutlich höher aus. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (PR)

Planenschlitzer ertappt und geflüchtet

Zeit: 09.03.2022, 22:30 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(749) Unbekannte Täter schnitten in der vergangenen Nacht auf dem Rastplatz »Auerswalder Blick Nord« in Fahrtrichtung Erfurt die Planen von vier Lkw-Aufliegern auf. Entwenden konnten die Planenschlitzer allerdings nichts, da sie durch zwei Lkw-Fahrer (29, 49) gestört wurden und unerkannt flüchteten. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 1.000 Euro an den Aufliegern. (mg)

Entgegen der Einbahnstraße unterwegs

Zeit: 10.03.2022, 02:30 Uhr

Ort: Döbeln

(750) Ein Fahrradfahrer (28) befuhr in der Nacht zum Donnerstag in Schlangenlinien die Burgstraße entgegen der Einbahnstraße. Dies fiel Polizisten auf und sie unterzogen den Mann einer Verkehrskontrolle. Ein im Rahmen dieser durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Für den iranischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine entsprechende Anzeige. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 10.03.2022, 06:40 Uhr

Ort: Leisnig

(751) Von der Dorfstraße geradeaus über die bevorrechtigte S 31 auf die K 7545 in Richtung Naunhof fuhr am Donnerstag früh der 23-jährige Fahrer eines VW-Transporters. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Pkw VW, dessen Fahrerin (46) die S 31 aus Richtung Mügeln in Richtung Leisnig befuhr. Beide Fahrzeugführer wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa

14.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Bargeld gestohlen

Zeit: 09.03.2022, 23:40 Uhr bis 10.03.2022, 05:50 Uhr

Ort: Oberwiesenthal

(752) In der vergangenen Nacht gelangten Unbekannte in ein Hotel in Oberwiesenthal. In der Folge brachen die Täter Bürotüren auf und durchsuchten die Räumlichkeiten. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand entwendeten die Einbrecher Bargeld. Nach einem ersten Überblick entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Mit Entgegenkommendem kollidiert

Zeit: 10.03.2022, 08:30 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(753) In der Dorfstraße im Ortsteil Bermsgrün kam am Donnerstagmorgen ein Pkw Seat (Fahrerin: 19) nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Hyundai (Fahrerin: 36). Dabei zog sich die Seat-Fahrerin leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 20.000 Euro. (Kg)

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 09.03.2022, 07:40 Uhr

Ort: Großolbersdorf

(754) Am Mittwochmorgen befuhr der 30-jährige Fahrer eines Pkw Audi die Heinzebankstraße aus Richtung B 101 in Richtung Großolbersdorf. Ungefähr einen Kilometer nach der Bundesstraße geriet der Audi ausgangs einer Rechtskurve ins Rutschen, kam nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Danach schleuderte der Pkw auf das angrenzende Feld, wo er sich überschlug und letztendlich auf den Rädern stehen blieb. Der Audi-Fahrer erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. (Kg)